

Kinder profitieren ein Leben lang von hoher Betreuungsqualität

Optimale Bildung, Betreuung und Erziehung eröffnen Kindern eine große Chance für ihre Entwicklung – auch außerhalb der Familie. So zeigen wissenschaftliche Untersuchungen wie NUBBEK, dass angemessene Strukturen und gelingende Prozesse in der Kindertagesbetreuung mit günstigen Entwicklungsverläufen einhergehen. Um allen Kindern bestmögliche Startchancen ins Leben zu bieten und resilienzsteigernde Erfahrungen außer Haus zu ermöglichen, ist die Betreuungsqualität entscheidend. Diese lässt sich dauerhaft nur durch ein professionelles, qualifiziert geleitetes Team erreichen, welches von qualitätsbewussten Trägern und Fachberatern unterstützt wird. Voraussetzung ist hierbei, dass die angemessenen Rahmenbedingungen politisch abgesichert sind – z.B. die Fachkraft-Kind-Relation, Gruppen- und Raumgrößen sowie Verfügungszeiten.



PromiK – das Evaluationsverfahren mit Zukunftsperspektive

Wo stehen wir mit unserer Kita? In welchen Bereichen müssen wir uns verbessern? Was sind unsere Stärken? Auf alle diese Fragen gibt PromiK qualifizierte Antworten. Als umfassendes Instrument evaluiert es die aktuelle Qualität von Kitas und gibt zielgerichtete Anstöße zu ihrer Weiterentwicklung. Das Besondere an PromiK ist seine Universalität: Es arbeitet bildungsplanübergreifend und konzeptions- als auch trägerunabhängig. Dank eines speziellen Verfahrens für die Evaluation der Kindertagespflege (PromiT) wird es mittelfristig sogar betreuungsformübergreifend einsetzbar sein. PromiK überprüft die Struktur-, Prozess- und Orientierungsqualität von Kindertageseinrichtungen durch **externe Evaluation**. Dabei werden Fachkräfte, Räume und Leitung sowie deren Unterstützung durch Träger und Fachberatung berücksichtigt. Das Ratingverfahren wurde im Expertendialog erarbeitet und anhand umfangreicher Praxiseinsätze weiter entwickelt.

Objektive Aussagen und klare Handlungsempfehlungen

PromiK setzt Standards: Das Verfahren ist wissenschaftlich begründet, überprüfbar und nützt der Entwicklungs- und Bildungsförderung weit über den gesetzlichen Auftrag hinaus. PromiK nimmt den pädagogischen Alltag wertschätzend in den Blick und gibt ein realistisches Bild der Erfahrungswelten aller Kinder in der Kita wieder – unter und über drei Jahren. Mit seinen bereichsspezifischen Aussagen zeigt das Verfahren Stärken als auch Defizite auf und gibt konkrete Handlungsempfehlungen für die tägliche Arbeit mit den Kindern sowie ihren Eltern.

Alle Verantwortlichen im Blick

Fachkräfte, Leitung, Träger und Fachberatung – PromiK evaluiert die Professionalität sämtlicher für die Qualität Verantwortlichen. Für alle Beteiligten sind jeweils spezifische Rückmeldungen vorgesehen, z.B. Empfehlungen zu Fortbildungen und Hinweise auf optimierbare Tagesabläufe oder Raumnutzungen. Übergreifend liefert PromiK zudem detaillierte Vorschläge für ein auf alle Verantwortlichen abgestimmtes Professionalisierungsprozedere.

Evaluation klar definierter Bereiche

PromiK erfasst acht relevante Handlungsfelder. Dank konkreter Beispiele für Merkmale hoher Professionalität ist die externe Einschätzung gut nachvollziehbar. Der modulare Aufbau ermöglicht es, einzelne Handlungsfelder zwecks Professionalisierung gezielt zu betrachten.

Handlungsfelder, in denen die Professionalität der Fachkräfte überprüft wird:

- Entwicklungs- und Bildungsbegleitung
- Raum und Ausstattung (innen)
- Raum und Ausstattung (außen)
- Alltagsgestaltung
- Körperliches und psychisches Wohlbefinden, Gesundheit
- Haltung, Wertevermittlung und Partizipation
- Inklusionsorientierte Diversität
- Altersmischung

In den Handlungsfeldern werden aktuelle pädagogische Ansätze für professionelles Arbeiten aufgegriffen. Erstmals werden Herausforderungen wie Flexibilisierung, Aufnahme von Kindern unter drei Jahren, gruppenübergreifendes Arbeiten, teiloffene und offene Konzepte analysiert.

Auswertung im Dialog

Nach der Beobachtung durch externe Evaluatoren folgt ein gemeinsames Auswertungsgespräch mit Leitung und Team. Im Dialog wird der konkrete Professionalisierungs- und Fortbildungsbedarf ermittelt. Zusätzlich erhält der Träger eine Rückmeldung über den konkreten Handlungsbedarf zur Qualitätsweiterentwicklung. Diese detaillierte Auswertung wird in der Praxis begrüßt: »Sie motiviert uns, weiter an der Qualität in den Einrichtungen zu arbeiten und immer wieder gemeinsam mit dem Team in den fachlichen Diskurs zu gehen.« (Zitat einer evaluierten Fachberatung). Bei Bedarf erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt eine erneute Evaluation, um die Erfolge der Qualitätsentwicklung zu überprüfen.

PromiK ist anspruchsvoll und zuverlässig

Das Instrument wurde durch ein interdisziplinäres Expertenteam aus zwölf Wissenschaftlern und Praktikern der Frühpädagogik entwickelt, das seit Jahren Einrichtungen in verschiedenen europäischen Ländern auf ihrem Professionalisierungs- und Spezialisierungsweg begleitet. PromiK wurde in unterschiedlich arbeitenden Krippen und Kindergärten überprüft. Dabei zeigte sich eine zuverlässige und weitgehend objektive Außenbewertung der Einrichtungsqualität.

PromiK – von Profis entwickelt und angewandt

Hinter dem Evaluationsverfahren PromiK stehen die seit vielen Jahren im Bereich frühpädagogischer Forschung und angewandter Qualitätssicherung tätige Wehrmann Education Consulting und die Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen.



**WEHRMANN
EDUCATION
CONSULTING**



WEHRMANN
Education Consulting
Beratung und Management
für Frühpädagogische Praxis
Dr. phil. Ilse Wehrmann

Pelzerstraße 4-5
28195 Bremen
Deutschland
Telefon: +49-421-30156682
Telefax: +49-421-30156684
E-Mail: mail@ilse-wehrmann.de
www.ilse-wehrmann.de

Mitarbeiterin:
Dipl.-Päd. Katrin Gralla-Hoffmann

Unter Mitarbeit von:
Ulrike Pohlmann, B. A.

Forschungsgruppe Verhaltensbiologie
des Menschen - FVM
Dr. habil. rer. nat. Gabriele Haug-Schnabel
Dr. rer. nat. Joachim Bensel

Obere Dorfstr. 7
79400 Kandern
Deutschland
Telefon: +49-7626-970267
Telefax: +49-7626-970268
E-Mail: info@verhaltensbiologie.com
www.verhaltensbiologie.com

Mitarbeiterin:
Dipl.-Päd. Franziska Martinet

PromiK
Professionalität messen in Kitas

**Gemeinsam auf dem Weg
zu einer ausgezeichneten Frühpädagogik**

Das umfassende Evaluationsverfahren
zur Feststellung und Weiterentwicklung
pädagogischer Qualität in Kindertageseinrichtungen